



Katholische Kita St. Josef
Friedens-Andacht 6.4.2022

Lied:

Schalom und Salam! Grüß Gott und Namaste! Herzlich willkommen! Schön, dass ich Dich seh! Namaste und Grüß Gott! Salam und Schalom! Friede sei mit Dir! Friede sei mit Dir!

Gebet:

Gott, Vater im Himmel,

Arme zum Himmel öffnen

in den Nachrichten haben wir

schlimme Bilder von Gewalt und Krieg gesehen.

Hände abwehrend vor den Körper halten

Das macht uns traurig.

Kopf senken

Warum sind manche Menschen so gemein zueinander?

Du liebst uns doch und willst, dass alle friedlich leben können.

Arme vor der Brust überkreuzen

Bitte, guter Vater im Himmel,

Hände wie eine Schale öffnen

gib Frieden für unsere Welt.

Amen

Lied:

Weißt Du was jedes Kind braucht? Schutz und Liebe, Zeit zum Spielen: Ja, das braucht jedes Kind!

1. Und ein Haus in dem es wohnt, und ein Bett in dem es schläft, und ein Freund, mit dem es spielt und ein weiches Kuscheltier!

2. Was zu essen für den Bauch, und zu Lachen gibt es auch, und wenn es mal weinen muss, einen dicken Tröstekuss! Refrain und:

Jetzt weiß ich, was jedes Kind braucht.

Gebet: Wir hören und sehen in den Nachrichten, dass viele Menschen besonders Kinder unter dem Krieg leiden. Das macht uns alle sehr traurig. Hilf Ihnen, dass sie Menschen finden, die sie beschützen, damit sie in Frieden leben können.

Lied mit Gesten:

Frieden schreit nicht, Frieden ist ganz leise, Frieden tut niemand weh. Schenk uns Frieden lass uns gemeinsam durch dieses Leben gehen. (4x)

Text aus der Bibel:

Jesus sagte einmal zu den Menschen: Ihr seid das Licht der Welt. Ihr könnt die Dunkelheit für andere Menschen hell machen. Ihr könnt teilen, trösten, Mut machen, Streit beenden, Gesellschaft leisten, helfen, für Gerechtigkeit sorgen und so vieles mehr!

Es ist mit euch, wie mit einer Stadt oben auf einem Berg. Man kann sie schon aus der Ferne sehen. Es ist unmöglich, dass sie sich versteckt. Und wenn man eine Kerze

anzündet, dann stülpt man doch kein Gefäß darüber. Man stellt die Kerze auf einen Kerzenständer, damit sie ihr Licht im ganzen Raum verbreiten kann.

Genauso lasst auch ihr euer Licht leuchten vor den Menschen! Die Menschen sollen sehen, was ihr aus der Kraft Gottes alles Gutes tut. Auch sie können das Licht weitergeben.

Gebet:

Gott Du hast die Menschen geschaffen,
jeden mit einem anderen Gesicht
und anderen Gedanken. Und Du willst,
dass wir Freundschaft und Frieden leben.
Gib uns Deinen Frieden.

Lied:

Gib uns helfende Hände, Augen die sehen, Ohren die hören, Dein Wort verstehen.

Fürbitten:

1. MK: Wir bitten Dich darum, dass alle Menschen auf der ganzen Welt in Frieden leben können.
2. Igel : Schenke den flüchtenden Menschen Schutz und Geborgenheit.
3. SB: Lieber Gott, bitte hilf den geflüchteten Familien in Sicherheit zu kommen. Gib Ihnen viel Mut und Kraft sich in einem fremden Land zu Hause zu fühlen.
4. ErzieherIn: Wir bitten Dich für diese Kinder und alle Kinder in der Welt, lass Sie weiterhin sehen und hören, was um sie herum geschieht. Schenke Ihnen den Mut, ihre Stimme zu heben und laut zu sagen, was gesagt werden muss. Gib ihnen Gelegenheit, sich einzusetzen und zu erfahren, dass sie selbst ein Geschenk Gottes sind. Gib Ihnen Menschen an die Seite, die sie dabei unterstützen!

Liedruf dazwischen:

Hewenu shalom alechem, Hewenu shalom alechem, Hewenu shalom alechem,
Hewenu shalom alechem. Hewenu shalom, shalom, shalom alechem.

Gebet:

Lieber Jesus

du hast zu Deinen Freunden gesagt,

Nachbarn anschauen und einander zunicken

dass alle Menschen deine Schwestern und Brüder sind.

du liebst uns.

Arme ausbreiten

Auch wir sollen Schwestern und Brüder und nett zueinander sein.

Einander die Hände reichen

Lass uns nicht so oft streiten:

mit dem Zeigefinger verneinen

Lass uns füreinander da sein und uns gegenseitig helfen,

Hände reichen und anschauen.

damit wir so leben, wie Du es uns gezeigt hast.

Amen.

Lichtertanz

Segen

Abschluss des Kinderrates

Wir Kinder haben Rechte. Unsere Träume, sie verändern die Welt.

Wir Kinder haben Rechte. Unsere Träume, sie verändern die Welt.

1. Kinder wollen Frieden, wollen keinen Streit.
wünschen sich Geborgenheit und zum Spielen Zeit.
Kinder wollen Freunde,
jemand der sie liebt,
der sie tröstet und beschützt, Ihnen Nähe gibt.

Wir Kinder haben Rechte. Unsere Träume, sie verändern die Welt.

Wir Kinder haben Rechte. Unsere Träume, sie verändern die Welt.

Intro: Und wenn wir es wagen, was wir fühlen zu sagen,
wird sich endlich unsern Fragen gestellt.

Wir Kinder haben Rechte. Unsere Träume, sie verändern die Welt.

Wir Kinder haben Rechte. Unsere Träume, sie verändern die Welt.

2. Kinder wollen satt sein,
wissen was geschieht!
Wenn Du selber Kinder liebst,
sing mit uns das Lied:

Wir Kinder haben Rechte. Unsere Träume, sie verändern die Welt.

Wir Kinder haben Rechte. Unsere Träume, sie verändern die Welt.

Quellen:

1. Aufeinander zugehen-gemeinsam Schätze teilen von S. Aderas, B. Brauckhoff, R. Horn, M. Landgraf und U. Walter, Kontakte Verlag
2. Echte KinderRechte, Markus Ehrhardt, Reinhard Horn, Sr. Jordana Schmidt OP, Kontakte Musikverlag
3. Gottes Liebe ist so wunderbar, 30 Gebete mit Gebärden und Bewegungen, Christine Eberl, Cornelia Kraus, Don Bosco Verlag